

Kambodscha: Projekt «Komar An II»

Bessere Kindergarten- und Primarschulbildung im Distrikt Sameakki Mean Chey



Projektort

Distrikt Sameakki Mean Chey,
Provinz Kampong Chhnang,
Kambodscha

Projektdauer

Januar 2024 – Dezember 2026

Projektbudget

CHF 526'220

Hintergrund und Problemstellung

Im Projektgebiet Sameakki Mean Chey (86'275 EinwohnerInnen) im Südwesten der Provinz Kampong Chhnang in Zentral-Kambodscha leben die meisten Menschen von der Landwirtschaft. Der Distrikt umfasst 9 Kommunen, in denen 1'552 Kinder in den Kindergarten und 11'558 Kinder zur Primarschule gehen. Aktuell ist davon auszugehen, dass zirka 30% der Kinder im Schulalter nicht eingeschult sind – also weitere gut 5'500 Kinder. Es existieren 37 staatlich Primarschulen und 59 Kindergärten. Der Zugang zur und die Qualität der Bildung in Sameakki Mean Chey sind schlecht. Die lokalen Bildungsbehörden stufen alle Schulen im Distrikt als „disadvantaged schools“ ein: sie sind nicht kindgerecht eingerichtet und es fehlt an Lern- und Lehrmaterial. Dementsprechend sind die Qualität und die Lernresultate niedrig und der Schulbesuch unattraktiv. Verstärkt wird die schlechte Ein- und Durschulungsquote durch die überdurchschnittliche Armut im Distrikt.

Angelehnt an die nationale Bildungsstrategie fokussiert «Komar An II» auf Kindergarten und Primarschule und fördert öffentliche Primarschulen und Kindergärten in acht Dörfern. Sie alle schneiden aktuell bezüglich Qualität und Zugänglichkeit besonders schlecht ab. Das Projekt verbessert einerseits die Infrastruktur und Ausstattung der Schulen und wirkt andererseits mit massgeschneiderten Weiterbildungen auf eine verbesserte und kinderfreundlichere Unterrichtsmethodik hin. Dazu kommen gezielte Ergänzungen des Lehrplans – z.B. ein Angebot an Leseförderung mittels Klassenzimmerbibliotheken – ebenso wie Hilfestellungen für ein verbessertes Schulmanagement. Spezielles Augenmerk liegt auf der Unterstützung der schwächsten SchülerInnen und der ärmsten Familien zum Beispiel durch Abgabe von Fahrrädern und Schulstipendien.

Ziele

- Verbesserter Zugang zur Bildung und erhöhte Einschreibung
- Verbesserung der Qualität des Lehrens und Lernens
- Verbesserung der Schulausstattung und Infrastruktur (inkl. sanitäre Einrichtung)
- Schulentwicklung durch verbessertes Schulmanagement und Einbezug der Eltern

Partnerorganisation

SOFDEC wurde im Oktober 2006 als eigenständige kambodschanische NGO gegründet und registriert.

Vision: Besserer Lebensstandard für die Menschen in den ländlichen Gemeinden in der Provinz Kampong Chhnang.

Thematischer Fokus: Einkommensförderung, Grundschulbildung, umweltfreundliche Landwirtschaftsmethoden, Mikrofinanzen, nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen.

www.facebook.com/sofdecngo

Begünstigte

- 9 Primarschulen und 12 Kindergärten
- Jährlich rund 1'700 Schul- und Kindergartenkinder und 44 Lehrpersonen
- Indirekt profitieren jährlich weitere rund 8'000 Personen in den Schulgemeinden

Aktivitäten

- Abgabe von Schuluniformen und Schulmaterialien sowie Fahrrädern für Kinder mit langem Schulweg.
- Stipendien für 225 Familien und Einkommensprojekte für 45 Familien.
- Weiterbildungen für alle Lehrpersonen sowie Zusatzlohn für 12 Kindergarten-Lehrpersonen von \$30/Monat.
- Durchführung von regelmässigen Standard-Tests zur Bestimmung des Lernniveaus und Nachhilfe und Stützunterricht für schwache SchülerInnen.
- Bau von drei Kindergärten. Anschluss ans Elektrizitäts-Netz, Installation von Licht und Ventilatoren und Abgabe von Hygiene-Material an allen Schulen und Kindergärten.
- Vollständige Ausstattung aller Kindergärten (Spiel- und Lernmaterial, kinderfreundliche Gestaltung) und Zusatzmaterial für Primarschulen. Installation von Klassenzimmer-Bibliotheken und Computerräumen an den Primarschulen.
- Management-Training für die Schulleitung und Mitglieder der Schulkomitees.
- Erstellen und Umsetzung eines Schulentwicklungsplans durch jede Schulleitung, jedes Schulkomitee.
- Jährliche öffentliche Kampagne zur Einschreibung in jeder Schulgemeinde.
- Theateraufführungen zu Umwelthemen, Teilnahme an regionalen Sportwettbewerben.

Wirkung und Nachhaltigkeit des Engagements in Kambodscha

CO-OPERAID und SOFDEC engagieren sich seit 2012 gemeinsam für die Verbesserung der Bildung an öffentlichen Schulen in Kampong Chhnang. Dieses Engagement an 39 Staatsschulen – Stand Dezember 2023 - weist deutliche Erfolge auf.

Sowohl die Einschulung- wie die Durchschulungsquote konnten klar erhöht werden, während die Schulabbruchsquote sank. Die Förderung der ärmsten Familien mit Stipendien und Einkommensprojekten stellte die Schulbildung der Kinder dieser Familien sicher und der Stützunterricht ermöglichte bessere Schulleistungen.

Das bisher realisierten Bildungsprojekte in Kambodscha weisen folgende Nachhaltigkeitsmerkmale auf:

- Die Lehrpersonen wenden das gewonnene Wissen während ihrer gesamten weiteren Karriere an. So profitieren tausende Schulkinder auch zukünftig von einem verbesserten Unterricht.
- Aktivitäten wie Erstellen eines Schulentwicklungsplans, Einstufungs-Tests oder die jährliche Kampagne zur Einschulung werden unabhängig fortgesetzt.
- Das Erkennen des Wertes von Schulbildung und der Einsatz dafür kann während einer Projektlaufzeit von drei Jahren nachhaltig verbessert werden. Der Stellenwert der Schulgremien und die Einübung ihrer Funktionen wird verbessert. Die selbstverständliche Einschulung aller Kinder zu Beginn des Schuljahrs wird erfolgreich gestärkt.
- Die ärmsten Familien werden durch die minimale materielle Unterstützung deutlich entlastet und ihre Lebensumstände verbessern sich.
- Ausgewählte Familien für landwirtschaftliche Einkommensprojekt generieren in der Folge – vorbehaltlich Wetterextreme - anhaltend höhere Einnahmen.



Kinderfreundliche Kindergärten



Wertvoll: Gezielte Nachhilfe



Wichtig: PC-Unterricht

CO-OPERAID engagiert sich in Ostafrika und Südostasien für das internationale Kinderrecht auf Bildung. Der Verein wurde 1981 gegründet, ist politisch und konfessionell unabhängig und seit 1998 ZEWO-zertifiziert.

Vision: Qualitativ gute Bildung für Kinder und Jugendliche als Basis für ein selbstbestimmtes und würdiges Leben.

Thematischer Fokus: Grundschul- und Berufsbildung mit komplementären Elementen wie Armutsbekämpfung, Einkommensprojekte, Mädchenförderung, HIV/Aids-Prävention, Gesundheit.

www.co-operaid.ch